

Wirtschaft und Arbeitswelt in der Transformation - Wie bekommen wir Deutschland auf Wachstumskurs?

Kristian Schalter

Strategie und Zukunft der Arbeit

Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände

Zeitenwende
Konzertierte Aktion
Doppel-Wumms
Deutschlandtempo
Wirtschaftswunder
You never walk alone
Deutschland-Pakt
Turnaround-Jahre





Konjunktur



Standort



Transformation

Fachkräftesicherung

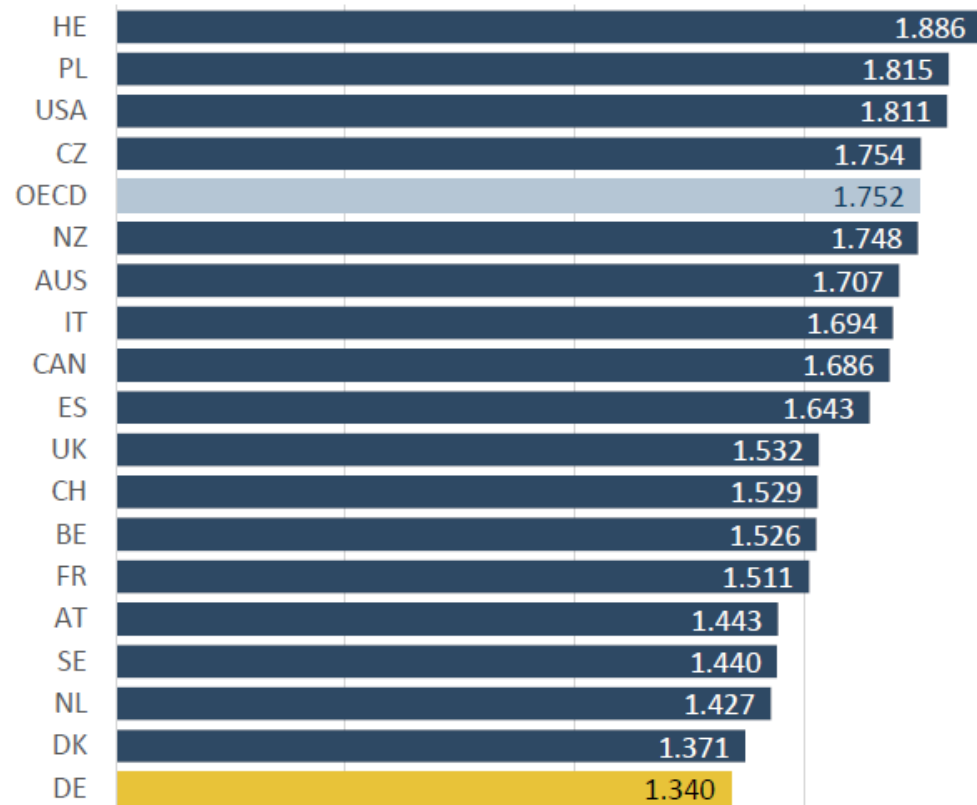
- Inländisches Erwerbspersonenpotential
- Zuwanderung in den Arbeitsmarkt
- Automatisierung und Digitalisierung

Jahresarbeitszeiten im internationalen Vergleich

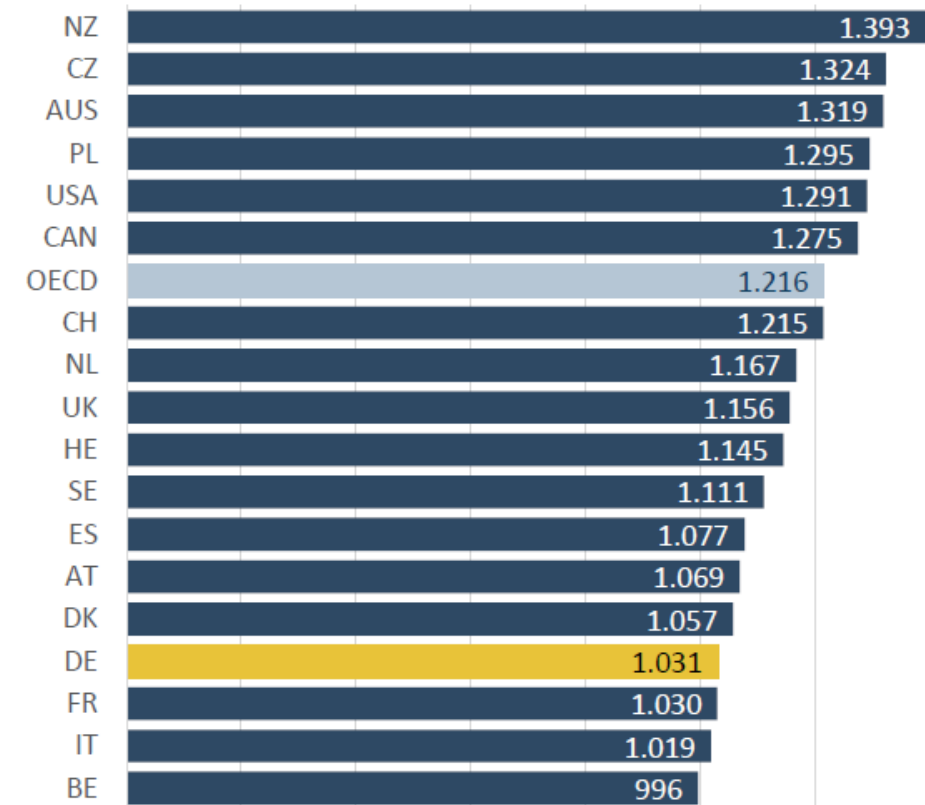
Anzahl der durchschnittlich geleisteten Arbeitsstunden, 2022



je Erwerbstätigen



je Einwohner (15-64 Jahre)

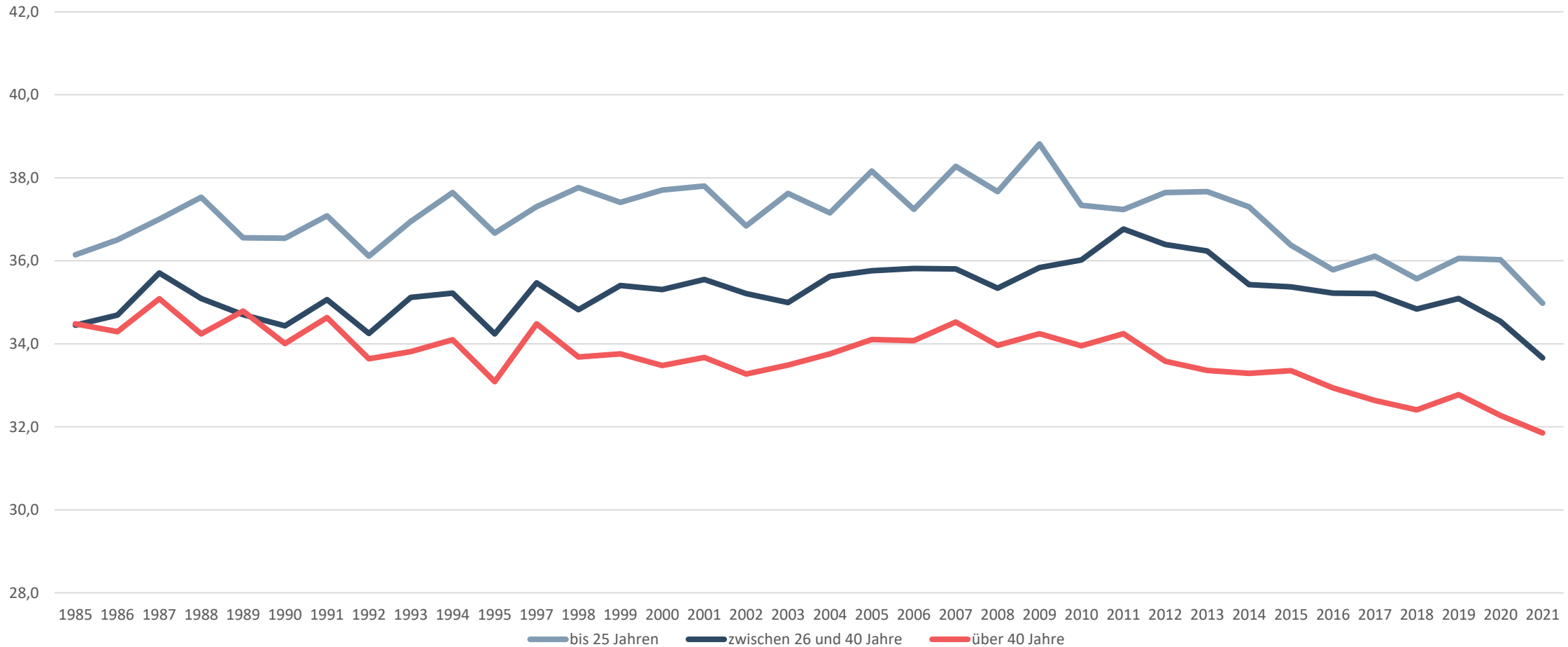


Quellen: OECD (2024), Hours worked (indicator). doi: 10.1787/47be1c78-en (Accessed on 17 May 2024). Schäfer (2024)

Arbeitszeitpolitische Ansatzpunkte

- Ausdehnung der Lebensarbeitszeit
- Ausdehnung der wöchentlichen Arbeitszeit
- Effiziente Nutzung des Arbeitsvolumens durch Flexibilisierung von Arbeitszeiten

Entwicklung der Wunscharbeitszeit im Zeitablauf



* Keine Angabe für das Jahr 1996

Quellen: Soep 38 - Stichprobe sind abhängig Beschäftigte inkl. geringfügige Beschäftigung ohne Beschäftigte in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen und nicht Erwerbstätige sowie Arbeitslose, Selbstständige, Wehr- und Zivildienstleistende, Auszubildende, Studenten, Schüler und Praktikanten. Hammermann/Schäfer, 2024

Debatte über 4-Tage-Woche in Deutschland

4-Tage Woche (Varianten)

Gesetzliche
Teilzeit

Arbeitszeit-
verteilung
(Wochenhöchst-
arbeitszeit)

Voller Lohn-
ausgleich
(Studie)

Pilotstudie – Forschungsdesign – Kritik

Teilnehmerfeld

- Positivauswahl (ca. 50 Teilnehmer) + Gebühr
- keine Repräsentativität (bei Branchen und Größe)
- kurze Studiendauer

Produktivität

- keine konsequente Erfassung

Abweichungen

- Abkehr von 100-80-100-Prinzip

Fokus der Unternehmen auf Rekrutierung

Passt die 4-Tage-Woche zu Deutschland?

- Fachkräftemangel + demografischer Wandel + Standortwettbewerb fordern mehr Arbeit
- 4-Tage-Woche bei vollem Lohnausgleich würde Lohnkosten enorm treiben
- aktuelle (Jahres-)Arbeitszeiten im internationalen bereits niedrig
- Teilzeitquote hoch
- Produktivitätsentwicklung in Deutschland seit Jahren mit Seitwärtstrend – wo Reserven?
- Umsetzung in vielen Branchen kaum möglich
- Potential zur Spaltung der Belegschaften (ähnlich wie mobile Arbeit)
- Fazit: kann bei einzelnen Unternehmen funktionieren, aber nicht in der Fläche + (Mehr-)Arbeit muss in Deutschland wieder attraktiver werden (u.a. mehr Netto vom Brutto, bessere Kinderbetreuung, flexiblere Arbeitszeiten)

Fazit